Ressort: Finanzen

Pleite Detroits könnte deutsche Bad Bank treffen

Düsseldorf, 19.07.2013, 15:10 Uhr

GDN - Die Bad Bank der in der Finanzkrise kollabierten Hypo Real Estate mit Sitz in München könnte von der Pleite Detroits betroffen sein. Die FMS Wertmanagement hält Anleihen der Stadt Detroit in Höhe von 200 Millionen Dollar (etwa 150 Millionen Euro), teilte ein Sprecher auf Anfrage von "Handelsblatt-Online" mit.

Die Wertpapiere gehörten zum Portfolio "Structured Products" und seien bereits zuvor wertberichtigt gewesen. Mögliche weitere "Konsequenzen des Geschehens in Detroit werden aktuell detailliert analysiert", hieß es weiter. Eine Umfrage von "Handelsblatt-Online" unter deutschen Großbanken und Versicherern hat kein endgültiges Bild ergeben, ob die Pleite Detroits weitere Auswirkungen hierzulande haben könnte. Die Commerzbank kommentiere mögliche einzelne Kreditnehmer grundsätzlich nicht, die Allianz steckt in der Schweigephase vor der Verkündung der Quartalszahlen am 2. August. Die hessisch-thüringische Landesbank schloss einen Schaden für die Bank aus, es gebe keinerlei Positionen. Der Niedergang Detroits sei schon lange absehbar gewesen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-17991/pleite-detroits-koennte-deutsche-bad-bank-treffen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com